



Politische Gemeinde Hausen am Albis

Einladung zur Gemeindeversammlung

Die Stimmberechtigten der Gemeinde Hausen am Albis werden am

Mittwoch, 7. Dezember 2022, 19.30 Uhr,
in den Gemeindsaal im Schulhaus Weid, Hausen am Albis,

zur Behandlung der folgenden Anträge des Gemeinderates eingeladen:

1. Genehmigung Budget 2023 und Festsetzung des Steuerfusses auf 90 %
2. Informationen aus dem Gemeinderat (keine Beschlussfassung)

Der beleuchtende Bericht inklusive Antrag liegt den Stimmberechtigten mit den dazugehörenden Akten im Gemeindehaus Hausen am Albis, Zugerstrasse 10, Einwohnerkontrolle (1. Obergeschoss, links), ab Montag, 14. November 2022, zur Einsicht auf. Sämtliche Dokumente können ebenfalls ab diesem Zeitpunkt auf der Homepage www.hausen.ch abgerufen werden.

Die Stimmberechtigten können den beleuchtenden Bericht zudem bestellen, indem sie sich für den Versand bei der Gemeindekanzlei, Tel. 044 764 80 20, oder E-Mail: stefanie.oswald@hausen.ch einmalig anmelden.

Hausen am Albis, 7. November 2022

Der Gemeinderat

Inhaltsverzeichnis

Anträge	Seite
1 Genehmigung des Budgets 2022 und Festsetzung des Steuerfusses auf 90 %	3
2 Informationen des Gemeinderats	7
 Anhang	
Antrag der Rechnungsprüfungskommission	8
Auszüge aus dem Budget 2023	10
Finanzplanung 2022-2026	33

1. Genehmigung des Budgets 2023 und Festsetzung des Steuerfusses auf 90 %

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung vom 7. Dezember 2022

zu beschliessen:

1. Das Budget 2023 der politischen Gemeinde wird genehmigt.
2. Der Steuerfuss wird auf 90% festgesetzt.

Übersicht

Das Budget 2023 sieht einen **Ertragsüberschuss von Fr. 1'527'441.11** vor. Das Budget basiert auf einem **Steuerfuss von 90%** (Vorjahr 90%) bei einem Steuerertrag (100%) von Fr. 10'500'000 und einem Grundsteuerertrag von Fr. 1'000'000. Der Gesamtaufwand liegt bei rund Fr. 22.2 Mio.

Die **Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen** betragen für das Budgetjahr **Fr. 11'614'350** (Vorjahr Fr. 5'024'300). Davon fallen Fr. 3'470'000 (Vorjahr Fr. 1'090'300) auf die gebührenfinanzierten Bereiche.

Im Gesamthaushalt resultiert ein **Finanzierungsfehlbetrag von Fr. 8'484'932**. Es handelt sich bei diesem Betrag um die Höhe der budgetierten Investitionsausgaben im Verwaltungsvermögen, welche nicht durch selbsterwirtschaftete Mittel der Erfolgsrechnung gedeckt werden können.

Erwägungen

Bei der Ausarbeitung des Budgets 2023 wurde wiederum eine restriktive Ausgabenpolitik verfolgt. Berücksichtigt wurde dabei die Finanzplanung 2022 bis 2026, welche zukünftig einen erhöhten Investitionsbedarf aufzeigt. Wo immer möglich und sinnvoll, ist der Aufwand aus dem Budget 2022 und der effektive Wert des Rechnungsjahres 2021 als Zielvorgabe verwendet worden.

a) Erfolgsrechnung

Die **Erfolgsrechnung** schliesst bei **Fr. 23'758'725.00** Ertrag und **Fr. 22'231'283.89** Aufwand mit einem Ertragsüberschuss von **Fr. 1'527'441.11** ab.

Das Ergebnis im Budget 2023 weist im Vergleich zum Vorjahresbudget einen tieferen Ertragsüberschuss aus. Der hohe Ertragsüberschuss im Vorjahresbudget von Fr. 6.8 Mio. lässt sich vor allem durch die Sondereffekte (Neubewertung Finanzvermögen und ausserordentliche Wertberichtigung) erklären. Ohne Sondereffekte hätte das Budget 2022 nur einen Ertragsüberschuss von Fr. 197'200 ausgewiesen.

Bei den folgenden Begründungen zu den wesentlichen Abweichungen in der Erfolgsrechnung werden für das bessere Verständnis und Vergleichbarkeit die Vorjahresbudgetwerte 2022 ohne Sondereffekte verwendet.

b) Begründung wesentliche Abweichungen

Aufwand

Der Aufwand im Budget 2023 wird im Vergleich zum Vorjahresbudget um Fr. 1.089 Mio. ansteigen. Insbesondere sind die Bereiche Personalaufwand, Einlagen in die Spezialfinanzierungen Wasser und Abwasser sowie einem erhöhten Transferaufwand (kantonale Anteile Lehrpersonen, Pflegefinanzierung, Ergänzungsleistung IV und Asylbereich sowie Ressourcenausgleich „Anteil Sekundarschule“) betroffen.

In den beeinflussbaren Bereichen, wie Personal- und Sachaufwand, wurde realistisch budgetiert.

Der Personalaufwand im Budgetjahr wird infolge Neubesetzungen, Pensenänderungen und Lohnanpassungen in verschiedenen Verwaltungsbereichen im Vergleich zum Budget 2022 ansteigen. Im Bereich der Bildung unter anderem im Kindergarten und bei der Schulleitung werden höhere Aufwendungen bei den kantonalen Besoldungsanteilen (mehr Stellenprozente) sowie erhöhten Aufwendungen für die Volksschule (Jahresbeitrag Schulzweckverband) und den externen Sonderschulen erwartet.

Bei den nicht oder nur geringfügig beeinflussbaren Bereichen (unter anderem im Bereich der Gesundheit und Soziale Sicherheit) zeigt das Budget 2023 höhere Aufwendungen verglichen zum Vorjahresbudget. Beispielsweise werden die Kosten für die ambulante Krankenpflege (höhere Restfinanzierung an Spitex) im Zusammenhang mit der Pflegefinanzierungskosten der Spitex (mehr pflegebedürftige Personen erwartet) höher budgetiert als im Vorjahr. Der Trend, dass ältere Personen vermehrt die Leistungen von privaten Langzeitpflegeheimen in Anspruch nehmen, zeigt sich auch im Budgetjahr 2023 wieder bestätigt. Ausserdem deutet sich im Bereich Ergänzungsleistung IV und im Asylwesen (Ukraine-Krise) ein Anstieg der Kosten an. Hingegen zeigen erste Hochrechnungen und Einschätzungen, dass die Kosten für die gesetzlich wirtschaftliche Hilfe um circa 25 Prozent tiefer ausfallen werden.

Durch einen grösseren Anteil am kantonalen Ressourcenausgleich (gemäss der Begründung im Abschnitt „Ertrag“) erhöht sich auch der Anteil am Ressourcenausgleich, welcher an die Sekundarschule Hausen weitergegeben wird.

Ertrag

Wie bereits im Abschnitt „Aufwand“ erwähnt, erhöhen sich die Staatsbeiträge (Kantonsbeitrag Zürich bei 70%) im Bereich Ergänzungsleistungen IV infolge eines Mehraufwands im Vergleich zum Vorjahresbudget.

Auch im Bereich der Gemeindestrassen kann mit einem höheren Mehrertrag gerechnet werden, welcher sich auf erstmalige Beiträge aus dem Strassenfonds (§ 29, Abs. 1 Strassengesetz) zurückführen lassen.

Die Steuereinnahmen wurden aufgrund von Hochrechnungen aus dem Jahr 2022 budgetiert und zeigen einen Anstieg von rund Fr. 1 Mio. im verglichen zum Budget 2022. Die prognostizierten Steuerrückgänge aufgrund der Corona-Pandemie sind nachweislich nicht eingetreten.

Aufgrund der Erhöhung des geschätzten kantonalen Mittels im Vergleich zur eigenen Steuerkraft, wird wieder ein Ressourcenausgleich von Fr. 2'491'000 erwartet.

Der Ertragsüberschuss im Budget 2023 von Fr. 1.5 Mio. wird benötigt, um für die kommenden grossen Investitionsvorhaben einen angemessenen Selbstfinanzierungsgrad zu erreichen und zukünftige Schulden in Form von Fremdkapital abzubauen.

Die Einzelheiten und die Begründungen zu grösseren Abweichungen gegenüber dem Vorjahresbudget können aus den Erläuterungen zur Erfolgsrechnung vom Budget 2023 im Anhang entnommen werden.

c) Werke (Gemeindebetriebe)

Bei den gebührenfinanzierten Bereichen Wasserwerk und Abwasserbeseitigung sind für das Jahr 2023 Gebührenanpassungen vorgesehen. Im Bereich der Wasserwerke werden die Benützungsgebühren (Grund- und Mengengebühren) infolge einer derzeitigen stabilen finanziellen Situation reduziert. Im Bereich der Abwasserbeseitigung werden verschiedene Abwasserprojekte, insbesondere der Anschluss der eigenen Abwasserreinigungsanlage (ARA) an den Zweckverband GVRZ, eine leichte Gebührenerhöhung erwirken. Zusammengefasst betrachtet führt die Gebührenanpassung zu einem netto-null Ergebnis, da die Gebührenerhöhung betragsmässig der Gebührensenkung entspricht. Für die beiden spezialfinanzierten Bereiche Wasserwerk und Abwasserbeseitigung sind Einlagen in die Spezialfinanzierung budgetiert. Im Bereich der Abfallwirtschaft wird eine Entnahme aus der Spezialfinanzierung erwartet.

Diese beiden Gebührenanpassungsschritte sind mit der Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Hausen am Albis sowie dem Preisüberwacher abgesprochen.

Die Gebührensituation der Bereiche Wasser und Abwasser setzen sich wie folgt zusammen:

Wasser (bisher)

Mengengebühr in Fr. / m ³ exkl. MwSt:	Fr. 2.00
Grundgebühr in Fr. / Gebäudekomponente exkl. MwSt:	Fr. 27.00

Wasser (neu ab 2023)

Mengengebühr in Fr. / m ³ exkl. MwSt:	Fr. 1.90
Grundgebühr in Fr. / Gebäudekomponente exkl. MwSt:	Fr. 22.00

Abwasser (bisher)

Mengengebühr Fr. / m ³ exkl. MwSt:	Fr. 2.45
Grundgebühr Fr. / m ² Parzellenfläche gewichtet:	Fr. 0.22

Abwasser (neu ab 2023)

Mengengebühr Fr. / m ³ exkl. MwSt:	Fr. 2.96
Grundgebühr Fr. / m ² Parzellenfläche gewichtet:	Fr. 0.24

d) Investitionsrechnung

Die **Investitionsrechnung** im Verwaltungsvermögen ergibt bei Ausgaben von **Fr. 12'417'350** und Einnahmen von **Fr. 803'000** Nettoinvestitionen von **Fr. 11'614'350**. Die Nettoinvestitionen begründen sich aus Investitionen in den steuerfinanzierten Bereichen von Fr. 8'144'350 und Investitionen in den Gebührenhaushalten (Wasser/Abwasser/Abfall) von Fr. 3'470'000. Die Abweichung zum Vorjahresbudget (Nettoinvestitionen VV von Fr. 5'024'300) lässt sich hauptsächlich durch den Ausführungskredit Schulhaus Neubau und Sporthalle / Tagesstrukturen und den Anschluss der eigenen ARA an den Zweckverband GVRZ begründen.

Beim **Finanzvermögen** sind im Jahr 2023 keine Investitionen geplant.

Im Gesamthaushalt resultiert ein **Finanzierungsfehlbetrag von Fr. 8'484'932**. Um die zukünftigen grossen Investitionsvorhaben umzusetzen, ist in den kommenden Jahren eine Fremdkapitalaufnahme angezeigt.

e) Finanzplanung

Mit der Budgetierung 2023 wurde wie gewohnt der mittelfristige Finanzplan überarbeitet bzw. aktualisiert.

f) Interner Zins

Mit dem Budget 2023 ist durch den Gemeinderat gleichzeitig der interne Verrechnungszins festzulegen. Dieser richtet sich nach dem Mittelwert der langfristigen Darlehen und wird demnach auf einen Zins von 1.1% bei den Aktiven und 1.1% bei den Passiven festgesetzt.

Stellungnahme des Gemeinderates

Das Budget 2023 wurde ausgewogen und gleichzeitig realistisch zusammengestellt. Der Gemeinderat hat dieses deshalb an seiner Sitzung vom 4. Oktober 2022 genehmigt. Er beantragt den Stimmberechtigten das Budget 2023 ebenfalls zu genehmigen und den Steuerfuss unverändert auf 90% festzusetzen.

2. Informationen des Gemeinderats (ohne Beschlussfassung)

Allgemeine Informationen (keine Beschlussfassung).

Abschiede der Rechnungsprüfungskommissionen

Antrag der Rechnungsprüfungskommission

1 Antrag zum Budget

Die Rechnungsprüfungskommission hat das Budget 2023 der Politischen Gemeinde Hausen am Albis in der vom Gemeindevorstand beschlossenen Fassung vom 4. Oktober 2022 geprüft. Das Budget weist folgende Eckdaten aus:

Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	Fr.	-22'231'283.89
	Ertrag ohne ordentliche Steuern Rechnungsjahr	Fr.	14'308'725.00
	Zu deckender Aufwandüberschuss	Fr.	-7'922'558.89
Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen	Ausgaben Verwaltungsvermögen	Fr.	-12'417'350.00
	Einnahmen Verwaltungsvermögen	Fr.	803'000.00
	Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	Fr.	-11'614'350.00
Investitionsrechnung Finanzvermögen	Ausgaben Finanzvermögen	Fr.	-
	Einnahmen Finanzvermögen	Fr.	-
	Nettoinvestitionen Finanzvermögen	Fr.	-

Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass das Budget der Politischen Gemeinde Hausen am Albis finanzrechtlich zulässig, rechnerisch richtig und finanziell angemessen ist. Die finanzpolitische Prüfung des Budgets gibt zu keinen Bemerkungen Anlass.

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, das Budget 2023 der Politischen Gemeinde Hausen am Albis entsprechend dem Antrag des Gemeindevorstands zu genehmigen.

2 Antrag zum Steuerfuss

Einfacher Gemeindesteuerertrag (100 %)

Steuerfuss

Erfolgsrechnung

	Fr.	10'500'000.00	90%
Zu deckender Aufwandüberschuss	Fr.	-7'922'558.89	
Steuerertrag bei 90%	Fr.	9'450'000.00	
Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)	Fr.	1'527'441.11	

Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss zugewiesen.

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, den Steuerfuss für das Jahr 2023 gemäss Antrag des Gemeindevorstands auf 90% (Vorjahr 90%) des einfachen Gemeindesteuerertrags festzusetzen.

Hausen am Albis, 01.11.2022

Rechnungsprüfungskommission Hausen am Albis

Präsidentin
Andrea Reichenbach

Aktuarin
Sandra Bendi

Auszüge aus dem
Budget 2023
der Politischen Gemeinde

Steuerertrag und Steuerfuss

Steuerertrag und Steuerfuss		Budget 2023	Budget 2022
Steuerbedarf			
Gesamtaufwand			
Ertrag ohne ordentliche Steuern Rechnungsjahr		-22'231'283.89 14'308'725.00	-23'715'809.00 21'817'522.00
Zu deckender Aufwandüberschuss (-)		-7'922'558.89	-1'898'287.00
Steuerertrag und Steuerfuss			
Einfacher Gemeindesteuerertrag netto, 100 %		Budget 2023	Budget 2022
Steuerfuss		10'500'000.00	9'699'030.00
		90%	90%
Zusammensetzung Steuerertrag:			
4000.0 Einkommenssteuer natürliche Personen Rechnungsjahr		7'993'000.00	7'564'545.00
4001.0 Vermögenssteuer natürliche Personen Rechnungsjahr		1'310'000.00	1'052'838.00
4010.0 Gewinnsteuer juristische Personen Rechnungsjahr		125'000.00	89'046.00
4011.0 Kapitalsteuer juristische Personen Rechnungsjahr		22'000.00	22'698.00
Steuerertrag Rechnungsjahr		9'450'000.00	8'729'127.00
Steuerertrag Rechnungsjahr		9'450'000.00	8'729'127.00
Jahresergebnis Erfolgsrechnung		Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)	
		1'527'441.11	6'830'840.00

Erfolgsrechnung

Gestuffer Erfolgsausweis		Budget 2023	Budget 2022	Rechnung 2021
30	Personalaufwand	5'010'696.00	4'633'874.00	4'459'292.19
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	3'739'490.95	3'806'423.00	3'813'983.56
32	Passivzinsen	0.00	0.00	0.00
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'059'300.30	1'093'668.14	909'955.39
35	Einlagen in Spezialfinanzierungen und Fonds	573'711.88	395'088.08	765'033.47
36	Transferaufwand	10'645'172.66	10'015'719.78	9'327'876.44
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	<i>Total Betrieblicher Aufwand</i>	<i>21'028'371.79</i>	<i>19'944'773.00</i>	<i>19'276'141.05</i>
40	Fiskalertrag	13'021'000.00	12'019'602.00	15'861'781.68
41	Regalien und Konzessionen	0.00	0.00	0.00
42	Entgelte	3'404'410.00	3'442'024.00	3'516'309.35
43	Übrige Erträge	15'000.00	45'000.00	74'996.50
45	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Fonds	33'780.00	54'090.00	146'902.50
46	Transferertrag	5'650'999.00	4'182'492.00	2'384'332.20
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	<i>Total Betrieblicher Ertrag</i>	<i>22'125'189.00</i>	<i>19'743'208.00</i>	<i>21'984'322.23</i>
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	1'096'817.21	-201'565.00	2'708'181.18
34	Finanzaufwand	103'620.10	2'695'575.00	157'067.00
44	Finanzertrag	534'244.00	9'727'980.00	530'061.33
	Ergebnis aus Finanzierung	430'623.90	7'032'405.00	372'994.33
	Operatives Ergebnis	1'527'441.11	6'830'840.00	3'081'175.51
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
	Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	1'527'441.11	6'830'840.00	3'081'175.51
39	Interne Verrechnungen: Aufwand	1'099'292.00	1'075'461.00	1'180'408.07
49	Interne Verrechnungen: Ertrag	1'099'292.00	1'075'461.00	1'180'408.07
	Total Aufwand	22'231'283.89	23'715'809.00	20'613'616.12
	Total Ertrag	23'758'725.00	30'546'649.00	23'694'791.63

Erfolgsrechnung

Hauptaufgabenbereiche (Funktionale Gliederung)		Budget 2023		Budget 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag		Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung	2'740'286.21	1'153'945.00	2'544'098.08	1'096'339.00	2'561'666.10	1'156'473.13
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	1'532'098.06	622'600.00	1'416'770.75	631'350.00	1'427'262.65	610'078.04
2	Bildung	6'410'520.79	136'560.00	6'289'505.89	146'560.00	6'241'879.36	152'392.15
3	Kultur, Sport und Freizeit	373'754.32	34'360.00	367'115.06	34'160.00	366'724.15	161'863.75
4	Gesundheit	1'135'554.00	0.00	1'031'510.00	0.00	1'036'968.17	19'143.00
5	Soziale Sicherheit	4'426'598.79	1'950'381.00	4'054'069.29	1'695'461.00	3'738'372.25	1'651'822.98
6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1'315'172.18	524'400.00	1'285'507.39	195'300.00	1'379'941.34	273'183.65
7	Umweltschutz und Raumordnung	3'222'612.44	2'760'980.00	3'224'419.54	2'781'887.00	3'149'829.99	2'750'120.34
8	Volkswirtschaft	169'865.00	470'418.00	163'965.00	450'781.00	163'742.51	555'585.70
9	Finanzen und Steuern	904'822.10	16'105'081.00	3'338'848.00	23'514'811.00	547'229.60	16'364'128.89
Total Aufwand / Ertrag		22'231'283.89	23'758'725.00	23'715'809.00	30'546'649.00	20'613'616.12	23'694'791.63
Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss		1'527'441.11		6'830'840.00		3'081'175.51	

Erfolgsrechnung

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

0

Allgemeine Verwaltung

Veränderung Nettoergebnis Bereich Allgemeine Verwaltung:
Mehraufwand 138'582.13

Im Bereich der allgemeinen Verwaltung wird der Aufwand im Vergleich zum Vorjahresbudget ansteigen. Die Aufwandssteigerung lässt sich einerseits durch einen erhöhten Lohnaufwand bei der Finanzverwaltung und der allgemeinen Verwaltung infolge von erweiterten Aufgaben erklären. Andererseits wird im Jahr 2023 in der Gemeindeverwaltung eine ICT-Erneuerung durchgeführt, welche erhöhte Folgekosten (Wartungskosten Server, Abschreibungen sowie Lizenzen) erfordern. Mehrkosten werden ebenfalls bei den Tag- und Sitzungsgeldern der Exekutive erwartet, da die Sitzungen wieder physisch und nicht coronabedingt digital stattfinden. Im Jahr 2023 finden die Kantons- und Regierungsratswahlen im Kanton Zürich statt, weshalb von einem Mehraufwand im Bereich des Wahlbüros ausgegangen wird. Ertragsseitig werden erhöhte Gebührenerträge (zum Beispiel Nachparking und Bezugsentschädigung Steueramt) erwartet, wobei rund 50 Prozent der gesamten Ertragssteigerung aus internen Verrechnungen entstehen wird.

Konto	Budget 2023	Budget 2022	Differenz	
0210 Finanzverwaltung				
0210.3010.00	176'400.00	163'500.00	12'900.00	Anpassung Lohnaufwand aufgrund Funktionsänderung Finanzverwalter
0211 Steueramt Hausen-Rifferswil				
0211.3010.09	0.00	-10'100.00	10'100.00	Erwartete Mutterschaftsentschädigung der SVA Zürich im Budget 2022
0220 Allgemeine Dienste, übrige				
0220.3010.00	725'000.00	657'800.00	67'200.00	Erhöhung Lohnaufwand infolge Pensumerhöhungen und Lohnanpassungen in den Bereichen der Gemeinderatskanzlei, Tiefbau und Bauamt
0220.3052.00	79'000.00	66'650.00	12'350.00	Erhöhung Beiträge an die Pensionskasse im Zusammenhang mit dem Konto 0220.3010.00
0220.3153.00	30'000.00	17'670.00	12'330.00	Budgetwert 2023 für den Unterhalt der ICT-Anlagen wurde den effektiven Gegebenheiten der Jahresrechnung 2021 angepasst sowie mit Zusatzkosten infolge der ICT-Umstellung (Projekt in der Investitionsrechnung) ergänzt
0220.3300.60	37'500.00	0.00	37'500.00	Abschreibung neue ICT-Anlagen (Server und diverse Hardware) über 4 Jahre gemäss kantonalen Richtlinien
0220.4240.00	-30'000.00	-20'000.00	10'000.00	Höhere Erträge aus Nachparkgebühren erwartet (gemäss effektiven Zahlen aus der Jahresrechnung 2021)
0290 Verwaltungsliegenschaften, übrige				
0290.3140.00	2'500.00	30'500.00	-28'000.00	Im Vorjahresbudget ausserordentlich hohe Aufwendungen für das Probelokal des Musikvereins berücksichtigt. Im Budget 2023 sind keine ausserordentlichen Unterhaltsarbeiten geplant.
0291 Mehrzweckgebäude				
0291.3140.00	22'200.00	0.00	22'200.00	Im Vorjahresbudget wurden die Unterhaltsarbeiten zwischen Grundstücken und Hochbauten nicht unterteilt. Neu findet eine strikte Trennung zwischen Unterhaltsaufwendungen für Grundstücke und Hochbauten statt.
0292 Gemeindehaus / Bauamt				
0292.3144.00	29'800.00	9'000.00	20'800.00	Nebst des jährlich wiederkehrenden Aufwands wird im Jahr 2023 auf Fehlerstrom-Schutzschalter (FI-Schalter) im Gemeindehaus umgestellt.
0293 Gemeindesaal				
0293.3111.00	12'000.00	0.00	12'000.00	Im Gemeindesaal wird ein neuer Beamer mitsamt erforderlicher Technik angeschafft und installiert.
0293.3144.00	6'800.00	32'000.00	-25'200.00	Im Budgetjahr 2022 wurden verschiedene Unterhaltsarbeiten infolge einer Gefährdungsermittlung (Arbeiten am Gelände) berücksichtigt. Das Budgetjahr 2023 zeigt einen Unterhaltsaufwand im normalen Umfang.

Erfolgsrechnung

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

1

Öffentliche Ordnung und Sicherheit

Veränderung Nettoergebnis Bereich Öffentliche Ordnung und Sicherheit:

Mehraufwand 124'077.31

Im Bereich der öffentlichen Ordnung und Sicherheit wird verglichen zum Vorjahr ein Mehraufwand budgetiert. Die Kosten für die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde des Bezirks Affoltern (KESB) werden höher erwartet, als noch im Budget 2022. Weitere Mehraufwendungen werden bei der Feuerwehr (neue Stelle für einen Materialwart und 5 Ausbildungen zum Führerschein C) budgetiert. Aufgrund ersten Hochrechnungen und der nur bedingt eingetroffenen Folgen aus der Corona-Pandemie werden ertragsseitig beim Gemeindeamann- und Betreibungsamt tiefere Gebühreneinnahmen erwartet.

Konto	Budget 2023	Budget 2022	Differenz
1400 Allgemeines Rechtswesen			
1400.3612.02	138'500.00	104'600.00	33'900.00
1400.4910.00	0.00	-28'300.00	-28'300.00
			Budgetbetrag gemäss dem Budget der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde des Bezirks Affoltern (KESB)
			Die interne Verrechnung des Personalaufwands zwischen der Einwohnerkontrolle und der Gemeinderatskanzlei entfällt durch eine personelle Neubesetzung der Einwohnerkontrolle.
1409 Regionales Gemeindeamann- und Betreibungsamt			
1409.3130.00	65'200.00	55'000.00	10'200.00
1409.4210.00	-380'000.00	-420'000.00	-40'000.00
			Mehrkosten für die Erweiterung und Digitalisierung der Betreibungsamt-Software
			Die im Budget 2022 geplanten erhöhten Gebühreneinnahmen infolge der Corona-Pandemie sehen sich nach ersten Hochrechnungen nicht bestätigt.
1409.4612.05	-42'102.00	-28'028.30	14'073.70
			Durch die tieferen geplanten Gebühreneinnahmen sowie des erhöhten Aufwands (Erweiterung und Digitalisierung Betreibungsamt-Software) werden für die Anschlussgemeinden erhöhte Nettokosten anfallen.
1500 Feuerwehr			
1500.3010.02	40'000.00	12'000.00	28'000.00
1500.3090.00	46'000.00	9'000.00	37'000.00
1500.4612.00	-28'000.00	-10'000.00	18'000.00
			Neue Materialwartstelle ab 2023 gemäss Gemeinderatsbeschluss
			Erhöhte Weiterbildungskosten (5 Ausbildungen für den Führerschein C - Fahrausbildung Tanklöschfahrzeug)
			Erhöhter Rückforderungsbetrag von den Anschlussgemeinden Kappel am Albis sowie Rifferswil aufgrund der budgetierten Materialwartstelle und der Weiterbildungskosten der 5 Fahrer.
1610 Militärische Verteidigung			
1600.3300.30	5'111.17	22'400.00	-17'288.83
			Die im Budget 2022 angedachten Abschreibungen für die Sanierung der Schiessanlage Albis (Altlastensanierung Kugelfang) werden aufgrund Verzögerungen zu einem späteren Zeitpunkt (gemäss aktueller Planung im Jahr 2024) anfallen.

Erfolgsrechnung

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

Bildung	
Veränderung Nettoergebnis Bereich Bildung:	
Mehraufwand	131'014.90
Im Bereich der Bildung wird gesamthaft ein Mehraufwand erwartet. Ausschlaggebend für den Mehraufwand sind die höheren Lohnkosten für die kommunalen Lehrpersonen in den Bereichen Kindergarten und Primarstufe. Die Kosten für die kantonalen Lehrpersonen (Lohnzahlung läuft über den Kanton Zürich) steigen im Kindergarten sowie der Schulleitung weiter an. Einzig bei der Primarstufe kommen die kantonalen Kosten für die Lehrerschaft infolge der Reduktion einer Schulklasse tiefer zu liegen. Infolge des Investitionsvorhabens "Anschaffung ICT (pädagogischer Betrieb/Unterhalt - iPads Schülerinnen und Schüler)" über den Betrag von Fr. 102'350.- werden zukünftig Folgekosten (Lizenzen, Abschreibungen etc.) die Erfolgsrechnung zusätzlich belasten. Ausserdem fällt der Jahresbeitrag an den Schulzweckverband sowie die Kosten für externe Sonderschulen infolge eines zusätzlichen Kindes höher ins Gewicht.	

2

Konto	Budget 2023	Budget 2022	Differenz
2110 Kindergarten			
2110.3020.00	88'180.00	72'400.00	15'780.00
Im Vergleich zum Vorjahresbudget wird der Lohnaufwand aufgrund eines Anstiegs von Wochenlektionen in den Bereichen Schulasstistenzen und DaZ (Deutsch als Zweitsprache) höher ausfallen. Weiter lässt sich dieser Mehraufwand mit einer Erhöhung von fremdsprachigen Kindern und Zusatzaufwendungen im Zusammenhang mit der integrativen Sonderschulung (ISR) erklären.			
2110.3611.01	515'031.00	467'230.00	47'801.00
Budgetierte Mehrkosten infolge einer zusätzlichen kantonalen Stelle im Bereich ISR			
2120 Primarstufe			
2120.3020.00	496'475.00	418'695.00	77'780.00
Erhöhter budgetierter Lohnaufwand für kommunale Lehrpersonen der Primarstufe infolge einer Aufstockung der Schulsozialarbeit (SSA), Deutsch als Zweitsprache (DaZ) und Logopädie			
2120.3052.00	69'000.00	51'000.00	18'000.00
Erhöhte Arbeitgeberbeiträge an die Pensionskasse (BVK) aufgrund steigendem Lohnaufwand (gemäss Konto 2120.3020.00)			
2120.3110.00	34'300.00	19'220.00	15'080.00
Erhöhte budgetierte Anschaffungskosten für Büromöbel infolge Pilotprojekt (Klappwandtafelssystem) und die Anschaffung von einem Beamer inklusive Leimwand für den Bereich Textiles und technisches Gestalten (TTG)			
2120.3118.00	52'500.00	21'700.00	30'800.00
Jährliche Folgekosten (z.B. Lizenzen) für Neuanschaffungen (iPads für Schüler und Schülerinnen)			
2120.3130.00	25'680.00	3'880.00	21'800.00
Anstieg Dienstleistungen Dritter infolge neuer Verbuchung Zivildienstleistende			
2120.3150.00	21'400.00	40'500.00	-19'100.00
Im Budgetjahr 2022 aussergewöhnlich hohe Kosten für Unterhalt Büromöbel und -geräte (Restunterhalt Netzwerkinfrastruktur, Beamer und Kopierer).			
2120.3171.03	10'000.00	0.00	10'000.00
Projektwochen finden alle zwei Jahre statt (letztmalig im Jahr 2021)			
2120.3300.60	57'879.62	19'379.62	38'500.00
Erhöhte budgetierte Abschreibungskosten infolge Neuanschaffung iPads für Schüler und Schülerinnen (buchhalterische Nutzungsdauer 4 Jahre)			
2120.3611.01	2'111'827.00	2'350'000.00	-238'173.00
Infolge einer Klasse weniger in der Primarstufe werden tiefere Lohnkosten für kantonale Lehrpersonen erwartet.			
2140 Musikschulen			
2140.3632.00	182'000.00	168'000.00	14'000.00
Der Budgetwert entspricht dem Budget 2023 der Musikschule Knonaeramt.			
2170 Schulliegenschaften			
2170.3144.10.1	48'860.00	64'500.00	-15'640.00
Die budgetierten Kosten für den Unterhalt der Schulliegenschaften werden auf einem normalen Kostenniveau zu liegen kommen. Für das Jahr 2023 sind keine ausserordentlichen Unterhaltsarbeiten geplant.			
2170.3632.00	55'700.00	44'016.50	11'683.50
Betriebskostenanteil für den Sportplatz Jonentali aufgrund erhöhtem Aufwand und Investitionsvorhaben höher als im Vorjahresbudget			

Erfolgsrechnung

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

2

Bildung

Konto	Budget 2023	Budget 2022	Differenz	
2180 Tagesbetreuung				
2180.3130.07	0.00	19'000.00	-19'000.00	Die Transportkosten werden neu auf die Kontierung 2192.3130.07 umgegliedert.
2180.4260.00	-90'000.00	-100'000.00	-10'000.00	Der budgetierte Ertrag aus Kostgelder wird den aktuellen Gegebenheiten angepasst.
2190 Schulleitung				
2190.3611.01	196'622.00	168'100.00	28'522.00	Erhöhte kantonale Besoldungskosten für die Schulleitung der Primarschule Hausen infolge einer Pensumerhöhung
2191 Schulverwaltung				
2191.3010.00	140'900.00	122'400.00	18'500.00	Erhöhter budgetierter Lohn- und Pensumanstieg in der Schulverwaltung
2192 Volksschule, Sonstiges				
2192.3130.07	125'025.00	110'000.00	15'025.00	Die budgetierten Kosten für Schülertransporte erhöhen sich infolge der Umgliederung aus dem Konto 2180.3130.07.
2192.3130.08	85'300.00	130'930.00	-45'630.00	Der Aufwand für den Schulpsychologischen Dienst (externe Logopädiestunden) wird sich infolge einer Abnahme von Therapien für ISR-Kinder reduzieren.
2192.3612.00	201'929.00	163'000.00	38'929.00	Jahresbeitrag für den Schulzweckverband (gemäss Budget Schulzweckverband) wird aufgrund erhöhten Transportkosten und einer Zunahme von Schülern in der Sonderschule ansteigen.
2200 Sonderschulen				
2200.3130.12	28'350.00	45'000.00	-16'650.00	Im Budgetjahr 2022 wurden die Transportentschädigungen sowie die Therapiekosten zu hoch budgetiert.
2200.3631.01	256'740.00	229'100.00	27'640.00	Erhöhte budgetierte Kosten für die Sonderschulen infolge eines zusätzlichen Schulkindes

Kultur, Sport und Freizeit

3

Veränderung Nettoergebnis Bereich Kultur, Sport und Freizeit:
Mehraufwand 6'439.26

Der Bereich Kultur, Sport und Freizeit wird verglichen zum Vorjahr eine beinahe identische Aufwandhöhe aufweisen. Einzig der Betriebskostenanteil für den Sportplatz Jonentäli an die Sekundarschule Hausen wird aufgrund eines erhöhten Aufwands sowie Investitionsvorhaben höher ausfallen als im Vorjahresbudget.

Konto	Budget 2023	Budget 2022	Differenz	
3290 Kultur, Übriges				
3290.3636.00	10'000.00	20'000.00	-10'000.00	Budgetwert 2023 für Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck (z.B. Ämtler Bühne, Jugendmusik, Ämtler Chor, Musikverein etc.) wurde den effektiven Zahlen aus der Jahresrechnung 2021 angepasst
3410 Sport				
3410.3632.00	92'280.00	79'229.70	13'050.30	Betriebskostenanteil für den Sportplatz Jonentäli aufgrund erhöhtem Aufwand und Investitionsvorhaben höher als im Vorjahresbudget

Erfolgsrechnung

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

4

Gesundheit

Veränderung Nettoergebnis Bereich Gesundheit:
Mehraufwand 104'044.00

Im Bereich Gesundheit werden gesamthaft höhere Kosten erwartet. Eine Kostenzunahme findet gemäss aktueller Hochrechnung des ersten Halbjahres 2022 bei der Pflegefinanzierung (Haus zum Seewadel / Pflegezentrum Sonnenberg) statt. Mehrkosten werden ausserdem bei der Restfinanzierung der Spitex sowie im Bereich der ambulanten Krankenpflege erwartet.

Konto	Budget 2023	Budget 2022	Differenz	
4125 Pflegefinanzierung Kranken-,Alters- und Pflegeheime				
4125.3632.40	22'400.00	0.00	22'400.00	Beiträge an Gemeinden für Leistungen der Langzeitpflege (Haus zum Seewadel) wurde vom Konto 3632.00 auf 3632.40 umgegliedert. Budgetwert 2023 aufgrund einer Hochrechnung des 1. Halbjahres 2022 der Personen im Pflegeheim
4125.3634.00	0.00	208'000.00	-208'000.00	Beiträge an öffentliche Unternehmen (IKA Pflegezentrum) sind neu auf dem Konto 3634.40
4125.3634.40	208'000.00	0.00	208'000.00	Gemäss Begründung 4125.3634.00
4125.3635.00	0.00	216'000.00	-216'000.00	Beiträge an private Unternehmen neu unter 3635.40
4125.3635.40	273'000.00	0.00	273'000.00	Budget 2023 für Beiträge an private Unternehmen für Leistungen der Langzeitpflege (private Pflegeheime) aufgrund einer Hochrechnung aus dem 1. Halbjahr 2022
4210 Ambulante Krankenpflege				
4210.3614.00	47'274.00	64'000.00	-16'726.00	Restfinanzierung gemäss dem Budget 2023 der Spitex Knonaeramt
4215 Pflegefinanzierung ambulante Krankenpflege (Spitex)				
4215.3634.50	341'440.00	0.00	341'440.00	Beiträge an öffentliche Unternehmen - Pflegeleistungen Spitex, gemäss Budget 2023 der Spitex Knonaeramt. Umgliederung, ehemals auf dem Konto 3636.50
4215.3634.54	26'000.00	0.00	26'000.00	Beiträge an öffentliche Unternehmen - nichtpflegerische Leistungen Spitex gemäss Hochrechnungen aus Rechnungen des 1. Quartals 2022, ehemals auf dem Konto 3636.54
4215.3635.00	0.00	63'000.00	-63'000.00	Verbuchung neu unter 4215.3635.50
4215.3635.50	106'500.00	0.00	106'500.00	Budgetwert 2023 für Beiträge an private Unternehmen für Pflegeleistungen der ambulanten Krankenpflege wurde den effektiven Zahlen der Jahresrechnung 2021 angepasst, ehemals auf Konto 3635.00
4215.3636.50	0.00	328'000.00	-328'000.00	Umgliederung, Begründung gemäss dem Konto 3634.50
4215.3636.54	0.00	20'000.00	-20'000.00	Umgliederung, Begründung gemäss dem Konto 3634.54

Erfolgsrechnung

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

5

Soziale Sicherheit

Veränderung Nettoergebnis Bereich Soziale Sicherheit:

Mehraufwand117'609.50

Im Bereich der Prämienverbilligung werden aufgrund ersten Hochrechnungen (Januar - Juni 2022) tiefere Gesamtkosten erwartet. Bei der Ergänzungsleistung für die IV werden Mehrkosten von circa 64% erwartet, was wiederum erhöhte Mehrerträge bei den Staatsbeiträgen (70% ab dem Jahr 2022) auslöst. Die gesamthaft erwarteten Nettokosten für den Bereich Ergänzungsleistung IV betragen circa Fr. 143'000.-. Hingegen wird ein tieferer Aufwand aus der gesetzlichen wirtschaftlichen Hilfe erwartet, welche sich nach ersten Hochrechnungen abzeichnen lässt. Infolge des Ukraine-Russland-Konflikts und der dazugehörigen Aufnahme von Flüchtlingen aus der Ukraine, werden nach ersten Annahmen Mehrkosten von circa Fr. 96'000.- für den Bereich Asylwesen erwartet.

Konto	Budget 2023	Budget 2022	Differenz	
5120 Prämienverbilligungen				
5120.3635.10	130'000.00	188'100.00	-58'100.00	Gemäss der Hochrechnung des ersten halben Jahres werden tiefere Kosten bei der Übernahme der Krankenkassenprämien von Sozialhilfeempfängern erwartet.
5120.4630.00	-33'800.00	-71'864.00	-38'064.00	Infolge Minderkosten aus den Krankenkassenprämien werden auch die Bundesbeiträge tiefer ausfallen.
5120.4631.00	-31'200.00	-66'336.00	-35'136.00	Auch die Staatsbeiträge (Kanton Zürich) werden infolge tiefer erwarteten Krankenkassenprämien sinken.
5120.4637.10	-65'000.00	-49'900.00	15'100.00	Gemäss Hochrechnung des ersten halben Jahres werden höhere Prämienrückerstattungen von Sozialhilfeempfängern erwartet.
5220 Ergänzungsleistungen IV				
5220.3637.20	1'282'200.00	756'000.00	526'200.00	Gemäss einer Hochrechnung des ersten halben Jahres werden im Budgetjahr 2023 mehr EL-Bezüger im Bereich IV erwartet.
5220.3637.22	23'000.00	38'800.00	-15'800.00	Gemäss ersten Hochrechnungen werden tiefere Krankheits- und Behindertenkosten erwartet.
5220.4631.00	-913'640.00	-556'400.00	357'240.00	Die Kantonsbeiträge (70%) würden aufgrund den erwarteten höheren Kosten aus der Ergänzungsleistung IV parallel ansteigen.
5220.4637.20	-10'000.00	0.00	10'000.00	Aufgrund ersten Hochrechnungen werden höhere Rückerstattungen aus dem Bereich Ergänzungsleistungen IV erwartet.
5320 Ergänzungsleistungen AHV				
5320.3637.23	33'200.00	54'700.00	-21'500.00	Es wird mit einem Rückgang der Krankheits- und Behindertenkosten im Bereich AHV geplant.
5320.4637.21	-15'000.00	0.00	15'000.00	Aufgrund ersten Hochrechnungen werden höhere Rückerstattungen aus dem Bereich Ergänzungsleistungen AHV erwartet.
5442 Jugendtreff				
5442.3010.00	70'450.00	59'100.00	11'350.00	Lohnanstieg und Wechsel Kostenverteiler zwischen Jugendtreff und Jugendschutz
5450 Leistungen an Familien (Erwachsenenschutz)				
5450.3612.02	4'000.00	23'000.00	-19'000.00	Die budgetierte Mandatsträgerentschädigung an den Sozialdienst des Bezirks Affoltern wird aufgrund ersten Hochrechnungen tiefer erwartet, als im Vorjahresbudget.
5450.3632.01	143'800.00	107'600.00	36'200.00	Der budgetierte Aufwand für Berufsbeistandschaften entspricht dem Budget des Sozialdienstes des Bezirks Affoltern.

Erfolgsrechnung

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

5 Soziale Sicherheit

Konto	Budget 2023	Budget 2022	Differenz	
5710 Beihilfen/Zuschüsse				
5710.3637.24.2	42'400.00	63'500.00	-21'100.00	Es werden tiefere Aufwendungen für den Bereich Beihilfen für Invalide erwartet.
5710.4631.00	-52'920.00	-71'050.00	-18'130.00	Infolge tieferen budgetierten Kosten im Bereich Beihilfen werden auch die Kantonsbeiträge geringer ausfallen.
5720 Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe				
5720.3637.30	361'336.00	410'000.00	-48'664.00	Es wird ein tieferer Aufwand für den Bereich gesetzliche wirtschaftliche Hilfe an schweizer Staatsangehörige erwartet.
5720.3637.34	64'337.00	166'000.00	-101'663.00	Es wird ein tieferer Aufwand für den Bereich gesetzliche wirtschaftliche Hilfe an ausländische Staatsangehörige (ohne Kostenersatz) erwartet.
5720.3637.35	251'332.00	290'650.00	-39'318.00	Es wird ein tieferer Aufwand für den Bereich gesetzliche wirtschaftliche Hilfe an ausländische Staatsangehörige (mit Kostenersatz) erwartet.
5720.4631.35	-251'332.00	-290'650.00	-39'318.00	Der Staatsbeitrag wird aufgrund eines tieferen Aufwands für gesetzliche wirtschaftliche Hilfe (mit Kostenersatz) geringer ausfallen.
5730 Asylwesen				
5730.3130.05	0.00	34'650.00	-34'650.00	Die Dienstleistungen für die Integrationsagenda des Kantons Zürich (IAZH) werden neu auf dem Konto 5730.3634.00 verbucht.
5730.3160.00	20'040.00	0.00	20'040.00	Budgetierter Mietkosten für Asylanten
5730.3612.00	307'000.00	231'150.00	75'850.00	Kosten für den Bereich Asylwesen gemäss dem Budget des Sozialdienstes des Bezirks Affoltern. Erwartete Mehrkosten infolge Flüchtlingen aus der Ukraine.
5730.3634.00	51'100.00	0.00	-51'100.00	Gemäss Begründung unter 5730.3130.05
5730.4480.00	-16'800.00	0.00	16'800.00	Budgetierte Rückerstattung Mietkosten vom Sozialdienst des Bezirks Affoltern (gemäss Konto 5730.3160.00). Aufwandsüberhang wird von der freiwilligen wirtschaftlichen Hilfe getragen.
5790 Fürsorge, Übriges				
5790.3130.00	0.00	15'000.00	-15'000.00	Im Budgetjahr 2022 wurden Springerkosten für die Sozialabteilung erwartet. Die Stelle des Sozialsekretariats konnte im März 2022 neu besetzt werden, wodurch die budgetierten Springerkosten entfallen.
5790.3130.05	27'500.00	17'350.00	10'150.00	Es werden höhere Kosten im Zusammenhang mit der Integrationsagenda des Kantons Zürich erwartet.
5790.3612.03.1	247'600.00	193'800.00	53'800.00	Aufwand für die gesetzliche wirtschaftliche Hilfe entspricht dem Budget 2023 des Sozialdienstes des Bezirks Affoltern
5790.3636.01	2'600.00	30'000.00	-27'400.00	Es werden tiefere Beiträge für die familienergänzende Betreuung erwartet.
5790.3637.01	0.00	11'250.00	-11'250.00	Umgliederung - Der Aufwand für AHV-Beiträge für Nichterwerbstätige wird neu auf dem Konto 5310.3633.00 verbucht.

Erfolgsrechnung

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

Verkehr und Nachrichtenübermittlung

Veränderung Nettoergebnis Bereich Verkehr und Nachrichtenübermittlung:

Mehrertrag299'435.21

Der budgetierte Aufwand sollte im Vergleich zum Vorjahresbudget in ähnlicher Höhe zu liegen kommen. Jedoch kann mit einem Mehrertrag gerechnet werden, welcher hauptsächlich auf die neuen Beiträge aus dem Strassenfonds zurückzuführen sind. Am 27. September 2020 wurde im Kanton Zürich über eine Änderung im Strassengesetz abgestimmt. Laut § 29 Abs. 1 des kantonalen Strassengesetzes sollen die Gemeinden Beiträge aus dem Strassenfonds für die Unterhaltung der Gemeindestrassen erhalten.

6

Konto	Budget 2023	Budget 2022	Differenz	
6150 Gemeindestrassen				
6150.3140.00	2'000.00	12'000.00	-10'000.00	Im Vorjahr wurde die neue Bepflanzung des Post- und Hirschenplatzes budgetiert.
6150.3141.40	176'000.00	160'000.00	16'000.00	Budgetwert 2023 für Belegarbeiten, Staubfreimachung und Entwässerung der Jahresrechnung 2021 angeglichen
6150.3300.10	80'259.85	111'781.15	-31'521.30	Die budgetierten Abschreibungen fallen im Jahr 2023 circa 30% tiefer aus als im Budget 2022. Die Anlage / Investition "Sanierung Deckbelag Bifangstrasse" wird im Jahr 2023 seine Nutzungsdauer erreichen und somit einen Buchwert von null aufweisen.
6150.4631.00	-311'000.00	0.00	311'000.00	Im Jahr 2023 wird die Gemeinde Hausen am Albis zum ersten Mal Beiträge aus dem Strassenfonds für den Unterhalt der Gemeindestrassen gemäss § 29 Abs. 1 des kantonalen Strassengesetzes erhalten.

Erfolgsrechnung

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

Umweltschutz und Raumordnung		
Veränderung Nettoergebnis Bereich Umweltschutz und Raumordnung:		
Mehrertrag	19'099.90	
Die Aufwendungen sowie die Erträge steigen im Bereich Umweltschutz und Raumordnung im Vergleich zum Vorjahresbudget beinahe im gleichen Mass an. Die gebührenfinanzierten Bereiche Wasserwerk und Abwasserbeseitigung weisen beide gemäss dem Budget 2023 einen Ertragsüberschuss (Einlage in Fonds Spezialfinanzierung) aus. Für das Jahr 2023 ist eine Gebührenanpassung in den Bereichen Wasser und Abwasser geplant. Im Wasser werden die Gebühren infolge einer stabilen finanziellen Situation gesenkt und im Bereich Abwasser lösen verschiedene Investitionsvorhaben, unter anderem der Anschluss der eigenen Abwasserreinigungsanlage an das Netz des GVRZ, eine geringe Gebührenerhöhung aus. Zusammengefasst führt die Gebührenanpassung zu einem netto-null Ergebnis, da die Gebührenerhöhung betragsmässig der Gebührensenkung entspricht. Der Bereich Abfallwirtschaft wird erneut einen kleinen Aufwandüberschuss (Entnahme aus Fonds Spezialfinanzierung) erwirtschaften. Im Bereich Bekämpfung von Umweltverschmutzung werden aufgrund verschiedenen Förderungsprojekten (z.B. E-Mobilität) erhöhte Aufwendungen erwartet.		

7

Konto	Budget 2023	Budget 2022	Differenz
7101 Wasserwerk (Gemeindebetrieb)			
7101.3111.00	5'000.00	15'000.00	-10'000.00
7101.3120.00	32'000.00	11'000.00	21'000.00
7101.3143.01	30'000.00	77'000.00	-47'000.00
7101.3143.03	5'000.00	17'000.00	-12'000.00
7101.3510.00	167'977.00	187'032.78	-19'055.78
7101.3614.00	67'320.00	110'320.00	-43'000.00
7101.4240.01	-636'000.00	-780'000.00	-144'000.00
7101.4240.02	-456'000.00	-480'000.00	-24'000.00
7201 Abwasserbeseitigung (Gemeindebetrieb)			
7201.3111.00	1'000.00	20'000.00	-19'000.00
7201.3130.16	84'200.00	70'000.00	14'200.00
7201.3151.00	44'000.00	55'000.00	-11'000.00
7201.3510.00	405'734.88	208'055.30	197'679.58
7201.4240.01	-634'000.00	-520'000.00	-114'000.00
7201.4240.02	-519'000.00	-465'000.00	-54'000.00
7300 Abfallwirtschaft (allgemein)			
7300.3130.00	20'000.00	0.00	20'000.00
7300.3144.00	11'500.00	0.00	11'500.00
7300.4260.00	-12'000.00	0.00	12'000.00
			7790.4260.00

Im Jahr 2023 sind weniger Anschaffungen von Geräten und Apparaten geplant als im Budgetjahr 2022. Aufgrund des Zusammenarbeitsvertrags (Einfache Gesellschaft) mit der Gruppenwasserversorgung Amt müssen die Betriebskosten neu gesondert in den Buchhaltungen der Gesellschaften ausgewiesen werden (sogenannte Konsortialrechnung).

Im Bereich Unterhalt der Reservoirs, Pumpstationen und Quelfassungen werden im Vergleich zum Vorjahresbudget tiefere Aufwendungen erwartet. Im Budgetjahr wurden diverse Unterhaltsarbeiten (Klappenersatz sowie Ersatz Sickerpackung) am Reservoir Albis und Hausen budgetiert.

Im Vorjahresbudget wurde zu den jährlich wiederkehrenden Budgetposten auch Unterhaltsarbeiten an den Quellen / Brunnenstuben, namentlich Spülen der Entleerungen der Brunnenstuben und Unterhalt am Deckel der Fassungskontrollschächte Huserberg, budgetiert.

Infolge der geplanten Gebührensenkung bei den Benützungsgebühren (Grund- und Mengengebühren) wird eine tiefere Einlage in die Spezialfinanzierung erwartet.

Im Budgetjahr 2023 werden erstmalig die Kosten für den Zusammenarbeitsvertrag mit der Gruppenwasserversorgung Amt auf diesem Konto budgetiert. Aus diesem Grund ergibt sich auch eine Abweichung zum Vorjahresbudget 2022.

Die Grundgebühr wird voraussichtlich von aktuell Fr. 27.- pro Gebäudekomponente auf Fr. 22.- gesenkt.

Die Mengengebühr wird voraussichtlich von aktuell Fr. 2.00 pro m³ auf Fr. 1.90 gesenkt.

Im Vorjahresbudget wurde ein neuer Gasmotor für die Abwasserreinigungsanlage eingestellt.

Die Kosten für Klärschlammtransporte sowie Rechengut- und Schlammabseitung werden den effektiven Zahlen aus der Rechnung 2021 angeglichen.

Im Vorjahresbudget wurde eine Reserve für den Unterhalt der Maschinen und Geräte eingestellt, welche aufgrund des neusten Wissensstands nicht benötigt wird.

Erhöhte Einlage in die Spezialfinanzierung aufgrund der geplanten Gebührenerhöhung (Grund- und Mengengebühren) erwartet.

Die Mengengebühr wird voraussichtlich von aktuell Fr. 2.45 pro m³ auf Fr. 2.96 erhöht werden.

Die Grundgebühr wird voraussichtlich von aktuell Fr. 0.22 pro Parzellenfläche auf Fr. 0.24 erhöht werden.

Buchhalterische Umgliederung - Kosten im Zusammenhang mit der Konfiskatvernichtung waren ehemals auf dem Konto 7790.3130.00

Buchhalterische Umgliederung - Kosten für den Unterhalt der Kadaversammelstelle waren ehemals auf dem Konto 7790.3144.00

Buchhalterische Umgliederung - Rückerstattungen und Kostenbeteiligung Dritter betreffend der Konfiskatvernichtung ehemals auf dem Konto 7790.4260.00

Erfolgsrechnung

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

7

Umweltschutz und Raumordnung

Konto	Budget 2023	Budget 2022	Differenz
7301 Abfallwirtschaft (Gemeindebetrieb)			
7301.3140.00	500.00	21'500.00	-21'000.00
7301.4510.00	-33'780.00	-54'090.00	-20'310.00
Im Vorjahresbudget 2022 wurden Kosten für die Sanierung des Vorplatzes der Chratz-Scheune (Entsorgungsanlage) eingestellt. Auch im Budgetjahr 2023 wird mit einem Aufwandsüberschuss gerechnet, der zu einer Entnahme aus der Spezialfinanzierung führt.			
7690 Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung			
7690.3637.01	22'000.00	7'000.00	15'000.00
Im Budgetjahr 2023 werden mehrere Projekte zur Förderung von Umweltschutz geplant (Neophytenbekämpfung, E-Mobilität etc.)			
7790 Umweltschutz, Übriges			
7790.3130.00	0.00	19'000.00	-19'000.00
7790.3144.00	0.00	11'500.00	-11'500.00
7790.4260.00	0.00	-12'000.00	-12'000.00
Gemäss Begründung 7300.3130.00 Gemäss Begründung 7300.3144.00 Gemäss Begründung 7301.4260.00			

8

Volkswirtschaft

Veränderung Nettoergebnis Bereich Volkswirtschaft:

Mehrertrag 13'737.00

Der Bereich Volkswirtschaft wird im Budgetjahr eine Ertragssteigerung infolge einer erhöhten Gewinnbeteiligung von der Zürcher Kantonalbank ausweisen.

Konto	Budget 2023	Budget 2022	Differenz
8600 Banken und Versicherungen			
8600.4604.00	-289'518.00	-277'181.00	12'337.00
Die Gewinnbeteiligung (Dividende) von der Zürcher Kantonalbank wird sich infolge steigender Einwohnerzahlen erhöhen.			

Erfolgsrechnung

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

Finanzen und Steuern

Veränderung Nettoergebnis Bereich Finanzen und Steuern:

Minderaufwand 327'694.79

Die Steuereinnahmen 2023 werden gemäss aktuellen Hochrechnungen höher ausfallen als im Budgetjahr 2022. Verglichen zum Jahr 2021 (ausserordentlich hohe und einmalige Steuereinnahmen) wird die Gemeinde Hausen wieder Anspruch auf den kantonalen Ressourcenausgleich haben. Aufgrund der guten gemeindeeigenen Liquiditätslage können die geplanten Investitionsvorhaben in einem ersten Schritt mit eigener Liquidität finanziert werden. Im Jahr 2022 kommt es zu einer ausserordentlichen Wertberichtigung und Aufwertung von Finanzvermögen. Aufgrund des Ersatzneubaus des Betriebsgebäudes Camping Türlen muss das bestehende Betriebsgebäude, welches abgerissen wurde, in der Buchhaltung ausserordentlich abgeschrieben werden. Hingegen erfolgt im Jahr 2022 gleichzeitig die Neubewertung des Finanzvermögens (1 x Legislatur), woberes zu einer Aufwertung des Grundstücks Rotärgerten kommt. Dadurch lässt sich die Vorjahresdifferenz auf der Funktionalen Gliederung 9639 erklären.

9

Konto	Budget 2023	Budget 2022	Differenz	
9100 Allgemeine Gemeindesteuern				
9100.4000.00	-7'993'000.00	-7'564'545.00	428'455.00	Die Steuereinnahmen (Einkommenssteuer Rechnungsjahr) wurden aufgrund Hochrechnungen budgetiert.
9100.4000.10	-1'986'000.00	-1'462'500.00	523'500.00	Die Steuereinnahmen (Einkommenssteuer früherer Jahre) wurden aufgrund Hochrechnungen budgetiert.
9100.4001.00	-1'310'000.00	-1'052'838.00	257'162.00	Die Steuereinnahmen (Vermögenssteuer Rechnungsjahr) wurden aufgrund Hochrechnungen budgetiert.
9100.4001.10	-478'000.00	-720'000.00	-242'000.00	Die Steuereinnahmen (Vermögenssteuer früherer Jahre) wurden aufgrund Hochrechnungen budgetiert.
9100.4010.00	-125'000.00	-89'046.00	35'954.00	Die Steuereinnahmen (Gewinnsteuern Rechnungsjahr) wurden aufgrund Hochrechnungen budgetiert.
9100.4010.10	-53'000.00	-67'500.00	-14'500.00	Die Steuereinnahmen (Gewinnsteuern früherer Jahre) wurden aufgrund Hochrechnungen budgetiert.
9300 Finanz- und Lastenausgleich				
9300.3632.10	489'000.00	322'929.00	-166'071.00	Gemäss Begründung Konto 9300.4621.50. Anteil Sekundarschule höher aufgrund höherem Finanzausgleich der Gemeinde Hausen.
9300.4621.50	-2'491'000.00	-1'644'000.00	847'000.00	Das kantonale Mittel (geschätzte Steuerkraft der Gemeinden im Kanton Zürich von Fr. 4'100.- pro Einwohner) steigt im Vergleich zur gemeindeeigenen Steuerkraft (Fr. 3'334) überproportional an. Aus diesem Grund ist mit einem höheren Anteil am Finanzausgleich zu rechnen.
9610 Zinsen				
9610.3401.00	0.00	228'75.00	-22'875.00	Im Jahr 2023 wird voraussichtlich kein Fremdkapital benötigt.
9633 Liegenschaft Türlen				
9633.3430.40	5'400.00	27'000.00	-21'600.00	Im Budgetjahr 2022 wurde die Fenstersanierung des Einfamilienhauses Türlen eingestellt.
9634 Strandbad und Camping Türlen				
9634.3430.00	28'600.00	0.00	28'600.00	Im Budgetjahr 2023 ist ein baulicher Unterhalt im Grundstück (Weg zwischen Stellplätzen) des Camping Türlens geplant.
9639 Gewinne und Verluste sowie Wertberichtigungen auf Liegenschaften des Finanzvermögens				
9639.3441.40	0.00	2'574'000.00	-2'574'000.00	Aufgrund des Ersatzneubaus des Betriebsgebäudes Camping Türlen musste im Vorjahr das alte Betriebsgebäude ausserordentlich abgeschrieben werden.
9639.4443.00	0.00	-9'207'640.00	-9'207'640.00	Aufgrund der Neubewertung des Finanzvermögens (1 x pro Legislatur) wurde das Grundstück Rotärgerten Neubewertet.

Investitionsrechnung VV, Sachgruppen

Investitionsrechnung VV, Sachgruppen		Budget 2023	Budget 2022	Rechnung 2021
50	Sachanlagen	12'052'350.00	5'066'000.00	2'600'796.19
51	Investitionsausgaben auf Rechnung Dritter	0.00	0.00	0.00
52	Immaterielle Anlagen	295'000.00	377'000.00	65'419.99
54	Darlehen	0.00	0.00	400'000.00
55	Beteiligungen und Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00
56	Eigene Investitionsbeiträge	70'000.00	82'300.00	14'225.41
57	Durchlaufende Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00
58	uebrige zu aktivierende Ausgaben	0.00	0.00	0.00
Total Investitionsausgaben		12'417'350.00	5'525'300.00	3'080'441.59
60	Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen	0.00	0.00	0.00
61	Rückersstattungen	0.00	0.00	0.00
62	Übertragung von immateriellen Anlagen in das Finanzvermögen	0.00	0.00	0.00
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	566'000.00	501'000.00	1'110'642.86
64	Rückzahlung von Darlehen	237'000.00	0.00	0.00
65	Übertragung von Beteiligungen in der Finanzvermögen	0.00	0.00	0.00
66	Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00
67	Durchlaufende Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00
Total Investitionseinnahmen		803'000.00	501'000.00	1'110'642.86
Investitionen im Verwaltungsvermögen				
Total Investitionsausgaben		12'417'350.00	5'525'300.00	3'080'441.59
Total Investitionseinnahmen		803'000.00	501'000.00	1'110'642.86
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen		-11'614'350.00	-5'024'300.00	-1'969'798.73
Nettoinvestitionen (-) / Einnahmenüberschuss (+)				

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Hauptaufgabebereiche (Funktionale Gliederung)		Budget 2023		Budget 2022		Rechnung 2021	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0	Allgemeine Verwaltung	360'000.00	0.00	63'000.00	0.00	153'945.33	0.00
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	125'000.00	65'000.00	460'000.00	0.00	95'231.95	211'771.30
2	Bildung	6'852'350.00	0.00	2'578'000.00	0.00	858'710.82	0.00
3	Kultur, Sport und Freizeit	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	584'546.00
4	Gesundheit	0.00	237'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00
5	Soziale Sicherheit	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	570'000.00	0.00	295'000.00	0.00	46'210.01	100'000.00
7	Umweltschutz und Raumordnung	4'480'000.00	501'000.00	2'099'300.00	501'000.00	1'926'343.48	214'325.56
8	Volkswirtschaft	30'000.00	0.00	30'000.00	0.00	0.00	0.00
Total Ausgaben / Einnahmen		12'417'350.00	803'000.00	5'525'300.00	501'000.00	3'080'441.59	1'110'642.86
Nettoinvestitionen / Einnahmenüberschuss		11'614'350.00		5'024'300.00		1'969'798.73	

Investitionsrechnung

Erläuterungen zu den Investitionsrechnungen			* Sperrvermerk gem. § 99 Abs. 4 GG (Entsprechende Kreditbewilligung GV noch ausstehend)
0			
Allgemeine Verwaltung			
Konto	Budget 2023		
0220 Allgemeine Dienste, übrige			
5060.00	150'000.00	INV00184, EDV-Gesamterneuerung Gemeinde Hausen am Albis	
0290 Verwaltungsliegenschaften, übrige			
5040.00	45'000.00	INV00154, Wasserwarte, Chileweg 2, Ersatz Heizung Anschluss Wärmeverbund HGH	
5040.00	30'000.00	INV00185, Ersatz Fenster, Wasserwarte, Chileweg 2	
0291 Mehrzweckgebäude			
5040.00	50'000.00	INV00186, Aufrüstung FI Sicherung MZG Wohnungen / Spielgruppe / Saal	
0292 Gemeindehaus / Bauamt			
5040.00	35'000.00	INV00204, Sanierung Fassade Gemeindehaus	
0293 Gemeindesaal			
5040.00	50'000.00	INV00187, Neue Beleuchtungen Gemeindesaal	
1			
Öffentliche Ordnung und Sicherheit			
1500 Feuerwehr			
5060.00	125'000.00	INV00188, Ersatz Personentransporter Atemschutz	
6310.00	-65'000.00	INV00188, Ersatz Personentransporter Atemschutz	
2			
Bildung			
2120 Primarschule			
5060.00	102'350.00	INV00190 Anschaffung ICT (pädagogischer Betrieb/Unterhalt - Geräte Schüler)	

Investitionsrechnung

Erläuterungen zu den Investitionsrechnungen	* Sperrvermerk gem. § 99 Abs. 4 GG (Entsprechende Kreditbewilligung GV noch ausstehend)
---	---

2	Bildung		
2170 Schulliegenschaften			
5040.00	4'200'000.00	*	INV00165, Ausführungskredit Sporthalle TH + TS
5040.00	2'500'000.00		INV00166, Ausführungskredit Schulhaus Neubau PS (3 KLZ/SV)
5060.00	50'000.00		INV00143, Ersatz Elektdrableau PS inkl. neue Leitung zum Neubau
4	Gesundheit		
4215 Pflegefinanzierung ambulante Krankenpflege (Spitex)			
6440.00	-237'000.00		Rückzahlung Aktivdarlehen Spitex

Investitionsrechnung

Erläuterungen zu den Investitionsrechnungen		* Sperrvermerk gem. § 99 Abs. 4 GG (Entsprechende Kreditbewilligung GV noch ausstehend)
---	--	---

Verkehr und Nachrichtenübermittlung		
6		
6150 Gemeindestrassen		
5010.00	245'000.00	*
5010.00	20'000.00	INV00084, Sanierung Oberalbistrasse, 2018.002
5010.00	10'000.00	INV00107, Erschliessung Villa Via (Ausbau Wigartenweg)
5010.00	15'000.00	INV00191, Seebodenstrasse / Sanierung Belag, Strasse 1800 m2 Kat. Nr. 2911
5010.00	100'000.00	INV00192, Sanierung Mülibachweg Ebertswil
5010.00	170'000.00	INV00193, Anpassung Chratz inkl. Einlenker Weidstrasse/Chratzstrasse
5010.00		INV00201, Verkehrskonzept Chratz
6220 Regional- und Agglomerationsverkehr		
5040.00	10'000.00	INV00203, Erstellung Wartehaus (bei Bushaltestelle Riedmatt)
Umweltschutz und Raumordnung		
7		

Konto	Budget 2023	
7101 Wasserwerke (Gemeindebetrieb)		
5030.00	2'000.00	INV00046, Sanierung Albisbrunnweg WL / 2008.001
5030.00	50'000.00	INV00164, Sanierung Quelleitungen und Fassungen (2. Projektteil)
5030.00	100'000.00	INV00195, Anpassung Chratz inkl. Einlenker Weidstrasse/Chratzstrasse WL
5060.00	80'000.00	INV00159, Ersatz Bus Wasserversorgung inkl. Sortima-Einbauten
5290.00	50'000.00	INV00144, Aufnahmen Quelleitungen und Fassungen (1. Projektteil), Entleerleitungen
5290.00	50'000.00	INV00158, Neuarbeitung GWP 2022
5640.00	38'000.00	INV00130, Investitionsbeitrag an GWVA, Anteil Leitungsbau (Transportleitung Reservoir Bernhau bis STPW Rinderweidhau)
5640.00	2'000.00	INV00134, Investitionsbeitrag an GWVA, Ersatz BW+IRL Stationen
6370.00	-100'000.00	INV00194, Wasseranschlussgebühren 2023

Investitionsrechnung

Erläuterungen zu den Investitionsrechnungen

7 Umweltschutz und Raumordnung

Konto	Budget 2023	
7201 Abwasserbeseitigung (Gemeindebetrieb)		
5030.00	340'000.00	INV00056, KSL-Verlegung Ried (KS G15-G 15.3) / 2009.005
5030.00	3'013'000.00	INV00121, Anschluss Hausen ans Netz des GVRZ
6300.00	-331'000.00	INV00121, Bundesbeitrag Anschluss Hausen ans Netz des GVRZ
5030.00	60'000.00	INV00167, Heischerbach Mündung bis Seebirgstrasse / Projekt Nr. 2015.003
5290.00	156'000.00	INV00087, GEP 2020 (Ersatz GEP 2003)
6370.00	-70'000.00	INV00196, Kanalisationsanschlussgebühren 2023
7301 Abfallwirtschaft (Gemeindebetrieb)		
5030.00	30'000.00	INV00088, Bau Unterflurcontainer
7410 Gewässerverbauungen		
5020.00	50'000.00	INV00034, Fellibach, Schwellen ersetzen / 2013.004
5020.00	100'000.00	INV00035, Heischerbach Mündung bis Seebirgstrasse / 2015.003
5020.00	200'000.00	INV00163, Durchlass Jonenbach unter Bergstrasse
5020.00	50'000.00	INV00198, Jonenbach / Ausbau (Ebertswiler-Zugerstrasse oder By-Pass)
5060.00	70'000.00	INV00197, Ersatz Bus Gewässerschutz
7900 Raumordnung		
5290.00	9'000.00	INV00114, Festlegung des Gewässerraums im Siedlungsgebiet (Planungsausgaben)
5290.00	30'000.00	INV00140, Revision BZO (harmonisiertes Messwesen, Mehrwertabgabe, überarbeiten Bauordnung)

8		Volkswirtschaft
Konto	Budget 2023	
8120 Landwirtschaftliche Strukturverbesserungen	INV00176, Meliorationsprojekt (Bodenverbesserung Husmer Allmend)	
5650.00	30'000.00	

Investitionsrechnung Finanzvermögen

Investitionsrechnung FV, Sachgruppen		Budget 2023	Budget 2022	Rechnung 2021
70	Investitionen in Sachanlagen	0.00	1'523'000.00	1'266'750.91
72	Erwerbs- und Verkaufsnebenkosten von Sachanlagen	0.00	0.00	0.00
75	Übertragung von Sachanlagen aus dem Verwaltungsvermögen	0.00	0.00	0.00
77	Übertragung von realisierten Gewinnen aus Sachanlagen in die Erfolgsrechnung	0.00	0.00	47'300.00
79	Buchgewinne zugunsten Laufende Rechnung	0.00	0.00	0.00
Total Ausgaben		0.00	1'523'000.00	1'314'050.91
80	Verkauf von Sachanlagen	0.00	0.00	47'300.00
82	Beiträge Dritter für Sachanlagen	0.00	0.00	0.00
85	Übertragung von Sachanlagen ins Verwaltungsvermögen	0.00	0.00	0.00
87	Übertragung von realisierten Verlusten aus Sachanlagen in die Erfolgsrechnung	0.00	0.00	0.00
Total Einnahmen		0.00	0.00	47'300.00
Investitionen im Finanzvermögen				
Total Ausgaben		0.00	1'523'000.00	1'314'050.91
Total Einnahmen		0.00	0.00	47'300.00
Nettoinvestitionen Finanzvermögen		0.00	-1'523'000.00	-1'266'750.91
Ausgabenüberschuss (-) / Einnahmenüberschuss (+)				

Finanzplanung
2022 - 2026
der Politischen Gemeinde

Zusammenzug Nettoinvestitionen Polit. Gemeinde (1'000 Fr.)

Polit. Gemeinde (ohne Gebühren)	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 = Bewilligt	1'491	2'412	2'130	-	-	-	6'033
2 = Nachhol-/Entwicklung	736	5'682	16'110	7'995	-3'790	1'125	27'858
3 = Wunsch	-	50	-	260	3'000	-	3'310
Total	2'227	8'144	18'240	8'255	-790	1'125	37'201

Wasserwerk	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 = Bewilligt	-51	40	-76	-100	500	-100	213
2 = Nachhol-/Entwicklung	90	232	165	1'150	820	550	3'007
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	39	272	89	1'050	1'320	450	3'220

Abwasserbeseitigung	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 = Bewilligt	430	2'612	5'112	-70	-70	-70	7'944
2 = Nachhol-/Entwicklung	147	556	470	560	30	300	2'063
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	577	3'168	5'582	490	-40	230	10'007

Abfallwirtschaft	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 = Bewilligt	-	-	-	-	-	-	-
2 = Nachhol-/Entwicklung	30	30	-	-	-	-	60
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	30	30	-	-	-	-	60

Finanzvermögen (FV) Polit. Gemeinde	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 = Bewilligt	1'483	-	-	-	-	-	1'483
2 = Nachhol-/Entwicklung	72	-	-	-	-	-	72
3 = Wunsch	-	-	-	-	-2'000	-	-2'000
Total	1'555	-	-	-	-2'000	-	-445

Gesamttotal Polit. Gemeinde	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
Total	4'428	11'614	23'911	9'795	-1'510	1'805	50'043

#	Text	Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1	EDV-Gesamterneuerung Gemeinde Hausen am Albis	220	2	0	GDE	4		150					150
2	Wasserwarte, Chileweg 2, Anschluss Wärmeverbund	290	2	0	GDE	20		45					45
3	Wasserwarte, Chileweg 2, Ersatz Fenster	290	2	0	GDE	20		30					30
4	Ersatz Schubodenersatz HGW (Anteil MZG)	291	2	0	GDE	20	23						23
5	MZG, Bifangstrasse 1, Fensterersatz	291	2	0	GDE	20			400				400
6	Aufrüstung FI Sicherung MZG Wohnungen / Spielgruppe / Saal	291	3	0	GDE	20		50					50
7	Sanierung Haupt- und Allgemeinverteilung Mehrzweckgebäude	291	3	0	GDE	20				200			200
8	Sanierung Balkonböden und darunterliegende Unterdächer M.	291	3	0	GDE	20				60			60
9	Sanierung Gemeindehaus Aussentreppe	292	2	0	GDE	20			125				125
10	Sanierung Fassade Gemeindehaus	292	2	0	GDE	20		35					35
11	Neue Beleuchtung Gemeindesaal	293	2	0	GDE	20		50					50
12	Ersatz Personentransporter Atemschutz	1500	2	0	GDE	15		125					125
13	Beiträge Kanton Ersatz Personentransporter Atemschutz	1500	2	0	GDE	15		-65					-65
14	Werkgebäude/Feuerwehr	1500	3	0	GDE	33				3'000			3'000
15	Neuanschaffung Mehrzweckfahrzeug (neu, zusätzlich)	1500	2	0	GDE	15				90			90
16	Personentransporter Sanität, Atemschutz, leer (Ersatzbeschaffung)	1500	2	0	GDE	15					125		125
17	Sanierung Schiessanlage Albis (Altlastensanierung Kugelfang)	1610	2	0	GDE	20			460				460
18	Beiträge Kanton/Bund Sanierung Schiessanlagen Albis	1610	2	0	GDE	20				-282			-282
19	Anschaffungen ICT (pädagogischer Betrieb/Unterhalt)	2120	2	0	GDE	4		102					102
20	Anschaffungen ICT (Schulbetrieb)	2120	2	0	GDE	4			57				57
21	Ersatz Schulmobiliar Unterstufenklassen Primarschule (Pulte un	2120	2	0	GDE	8			100				100
22	Projektkredit Sporthalle TH + TS	2170	1	0	GDE	33							560
23	Projektkredit Schulhaus Neubau PS (3 KLZI/SV)	2170	1	0	GDE	33		166					166
24	Ersatz Elektroschaltgerätekombination Primarschule	2170	2	0	GDE	8	11	30					91
25	Parkplatz Villa Via (Tiefgarage)	2170	2	0	GDE	20		90					90
26	Ausführungskredit Schulhaus Neubau PS (3 KLZI/SV)	2170	1	0	GDE	33		700	2'055				5'810
27	Ausführungskredit Sporthalle TH + TS	2170	2	0	GDE	33		300	11'000	3'000	490		19'544
28	Beiträge Dritter an Sporthalle (Lotteriefond 1 Mio. + Sekundars	2170	2	0	GDE	33				-2'000	-1'000		-3'000
29	Entnahme aus Fonds (Erika Wipf Fonds)	2170	2	0	GDE	33			-1'500				-1'500
30	Ersatz Schubodenersatz HGW (Anteil Schulliegenschaften)	2170	2	0	GDE	20		39					39
31	Villa Via, Albisstrasse 16, Ersatz Heizung	2170	2	0	GDE	20		32					32
32	Ersatz Rasenmähertraktor Primarschule	2170	2	0	GDE	8		32					32
33	Ersatz Fenster alte Sekundarschule	2170	2	0	GDE	20			120	100	95		315
34	Umnutzung alte Turnhalle PS	2170	2	0	GDE	33			150	800	880		1'830
35	PV Anlage / Dachsanierung Primarschulhaus Hausen	2170	2	0	GDE	20			190				190
36	Erneuerung Pausenganganlage/Evakuationsanlage	2170	2	0	GDE	20				35			35

#	Text	Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
37	Rückzahlung Aktivdarlehen Spitex Knouneramt	4215	1	0	GDE	0		-237					-237
38	Sanierung Oberalbisstrasse, 2018.002	6150	2	0	GDE	46	46	245	800				1'091
39	Sagiweg (Planung), Erschliessung/Übernahme	6150	2	0	GDE	10	29		20	10			59
40	Ausbau Sagiweg gemeindeeigener Teil/ Projekt Nr. 2010.004	6150	2	0	GDE	40					180		180
41	Rosrainstrasse Sanierung Beläge Abschlüsse	6150	2	0	GDE	40					100	1'000	1'100
42	Sanierung Stäpfer+Ringstrasse Weiler Husertal, Planung und Be	6150	2	0	GDE	10			30	110			140
43	Erschliessung Villa Via (Ausbau Wigartenweg)	6150	2	0	GDE	40		20	170	30			220
44	Seebodenstrasse / Sanierung Belag, Strasse 1800 m2 Kat. Nr. 25	6150	2	0	GDE	10		10	130				140
45	Sanierung Müllibachweg Ebertswil	6150	2	0	GDE	10		15	60				75
46	Verkehrskonzept Chratz	6150	2	0	GDE	10	15	170	315				500
47	Ersatz Bus Strassenunterhalt	6150	2	0	GDE	8			55				55
48	Bergmattstrasse - Deckbelag (Einführung Trennsystem)	6150	2	0	GDE	10			30	150			180
49	Anpassung Chratz inkl. Einlenker Weidstrasse/Chratzstrasse, Tei	6150	1	0	GDE	40		100					100
50	Erstellung Wartehaus (bei Bushaltestelle) Riedmatt	6220	1	0	GDE	20		10	45				55
51	Aufnahmen Quellleitungen und Fassungen (1. Projektteil), Entle	7101	2	0	WAS	20	50	50					100
52	Ersatz Bus Wasserversorgung inkl. Sortima-Einbauten	7101	2	0	WAS	8		80					80
53	Rosrainstrasse Ersatz Wasserleitung mit Strassensanierung	7101	2	0	WAS	50					20	500	520
54	Neuerarbeitung GWP 2022	7101	2	0	WAS	10	40						40
55	Kreditvorlagen, Budget, Projektplanungen GWP 2022	7101	2	0	WAS	10		50	50				100
56	Realisierung GWP 2022	7101	2	0	WAS	50				750	750		1'500
57	Investitionsbeitrag GWVA, Leitung Bernhau-Rinderweid (INV. 13	7101	1	0	WAS	50	1	32	38				71
58	Investitionsbeitrag GWVA, GWPf Maschwanden: Verwurflung	7101	1	0	WAS	50		12					12
59	Investitionsbeitrag GWVA, PW Güpf Ersatz Hauptverteilung (INV	7101	1	0	WAS	50	5						5
60	Investitionsbeitrag GWVA, Ersatz BW+IRL Stationen (INV. 134)	7101	1	0	WAS	50		2	24				26
61	Investitionsbeitrag GWVA, Projekte Leitung Rinderweidhau - Fr	7101	1	0	WAS	50					600		600
62	Albisbrunnweg / Projekt Nr. 2008.001 / Ersatz Wasserleitung	7101	2	0	WAS	20		2	45				47
63	Sanierung Quellleitungen und Fassungen (2. Projektteil)	7101	2	0	WAS	20		50	50	50	50	50	250
64	Anschlussgebühren / Subventionen	7101	1	0	WAS	40	-100	-100	-100	-100	-100	-100	-600
65	Bergmattstrasse (Ersatz 600m2 Wasserleitung)	7101	2	0	WAS	20	31		20	350			401
66	Anpassung Chratz inkl. Einlenker Weidstrasse/Chratzstrasse Wa	7101	1	0	WAS	50		100					100
67	Anschluss Abwasserentsorgung an GVRZ	7201	1	0	ABW	50	209	500	3'013	5'513			9'235
68	Subvention - Anschluss Abwasserentsorgung an GVRZ	7201	1	0	ABW	50		-331	-331				-662
69	Heischerbach Mündung bis Seebrigstrasse / Projekt Nr. 2015.01	7201	2	0	ABW	20		60	150	150			360
70	GEP 2020 (Ersatz GEP 2003)	7201	2	0	ABW	10	9	127	156	100			392
71	KSL-Verlegung Ried (KS G15-G 15.3) / 2009.005	7201	2	0	ABW	20	0	20	340				360
72	Oberalbisstrasse Bau Meteorwasserleitung mit Strassensanieru	7201	2	0	ABW	50			200				200

#	Text	Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
73	Rosrainstrasse Bau Meteorwasserleitung mit Strassensanierung	7201	2	0	ABW	50						30	330
74	Anschlussgebühren	7201	1	0	ABW	40	-70	-70	-70	-70	-70	-70	-420
75	Ersatz Bus Abwasser	7201	2	0	ABW	8				60			60
76	Bergmattstrasse Einführung Trennsystem (exkl. Ersatz Deckbela	7201	2	0	ABW	50			20	350			370
77	Bau 3 Unterflurcontainer	7301	2	0	ABF	30	30	30					60
78	Fellibach, Schwellen ersetzen / Projekt Nr. 2013.004	7410	2	0	GDE	50	60	50	480	100			770
79	Staatsbeitrag Fellibach, Schwellen ersetzen / Projekt Nr. 2013.0	7410	2	0	GDE	50				-298			-298
80	Ersatz Bachdurchlass Heischerbach / In der Rütli 2016.001	7410	2	0	GDE	50	8		18	260			286
81	Heischerbach Mündung bis Seebrigstrasse / Projekt Nr. 2015.0	7410	2	0	GDE	50	14	100	2'850	2'500	100		5'564
82	Staatsbeitrag Heischerbach Mündung bis Seebrigstrasse / Proje	7410	2	0	GDE	50					-4'635		-4'635
83	Durchlass Jonenbach unter Bergstrasse	7410	2	0	GDE	50	20	200					220
84	Ersatz Bus Gewässerschutz	7410	2	0	GDE	8		70					70
85	Jonenbach / Ausbau (Ebertswiler-Zugerstrasse oder By-Pass)	7410	2	0	GDE	50		50	50	3'390			3'490
86	Sanierung Flachdach Abdankungshalle Friedhof Weid	7710	2	0	GDE	20	35						35
87	Kadaversammelstelle	7790	2	0	GDE	20	30						30
88	Revision BZO (harmonisiertes Messwesen, Mehrwertabgabe, üt	7900	1	0	GDE	10		30	30				60
89	Festlegung des Gewässerraums im Siedlungsgebiet (Planung)	7900	1	0	GDE	10	55	9					129
90	Meliorationsprojekt	8120	2	0	GDE	10	30	30					60
91	Ersatzneubau Campingplatz Türlen Ausführungskredit	9630	1	0	FV	0	1'483						1'483
92	Verkauf Unterdorf	9630	3	0	FV	0					-2'000		-2'000
93	Sanierung Fensterrahmen/Läden/Terrassenboden/Fassadenrepa	9633	2	0	FV	0	72						72
Anlagen im Bau ohne Zuweisung													
94	ANR00460Herrenmattweg Sanierung		1	0	GDE	40	32						32
95	ANR00384GWP, 1. Etappe / 2009.009, Ausbau		1	0	WAS	50	3'254						3'254
96	ANR00406Ebertswil-Wesenmatt 2018.004, Ersatz Wasserleitung		1	0	WAS	50	1'128						1'128
97	ANR00461Ersatz Klappenschacht Aeugst		1	0	WAS	50	124						124
98	ANR00482Aufnahmen Quellleitungen und Fassungen		1	0	WAS	10	49						49
99	ANR00382BGK Ortsdurchfahrt / Einführung Trennsystem und Liegenschaftsent		1	0	ABW	50	1'090						1'090

Hausen am Albis

Finanz- und Aufgabenplan 2022 - 2026

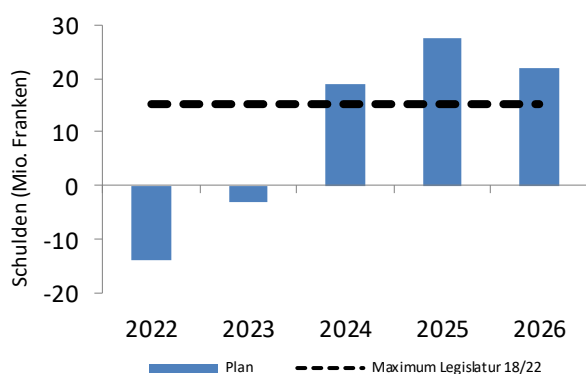
Zusammenfassung

Nachdem sich für die Finanzhaushalte bessere Aussichten durch die Bewältigung der Coronavirus-Pandemie abzeichnen, führt der Ukraine-Krieg zu neuen Unsicherheiten. Mit der aktuellen Konjunkturprognose kann von einem Anstieg der Erträge ausgegangen werden. Zahlreiche grosse Investitionsvorhaben (Schule, Infrastruktur etc.) von total 39,7 Mio. Franken sind vorgesehen. Im Finanzvermögen wird mit Veräusserungen von netto 0,4 Mio. Franken gerechnet. In der Erfolgsrechnung werden mittelfristig jährliche Ertragsüberschüsse von ca. 1 Mio. Franken erwartet. Im Steuerhaushalt resultiert mit einer Selbstfinanzierung von 19,7 Mio. Franken ein Haushaltsdefizit von 19,6 Mio. Franken. Zusammen mit den Gebührenhaushalten dürften die verzinslichen Schulden um ca. 27 Mio. Franken zunehmen. Das Nettovermögen wird reduziert und liegt am Ende der Planung noch bei 10,9 Mio. Franken, was einer gut durchschnittlich hohen Substanz entspricht. Unter diesen Voraussetzungen wird mit einem stabilen Steuerfuss gerechnet. Bei den Gebührenhaushalten sind im Wasser tiefere und im Abwasser höhere Tarife berücksichtigt.

Die grössten Haushalttrisiken sind bei der weiterhin unsicheren konjunkturellen Entwicklung (Steuern und Finanzausgleich, Inflation und Zinsen), tieferen Grundstückgewinnsteuern, stärkeren Aufwandszunahmen oder ungünstigen gesetzlichen Veränderungen auszumachen.

Begrenzung Verschuldung

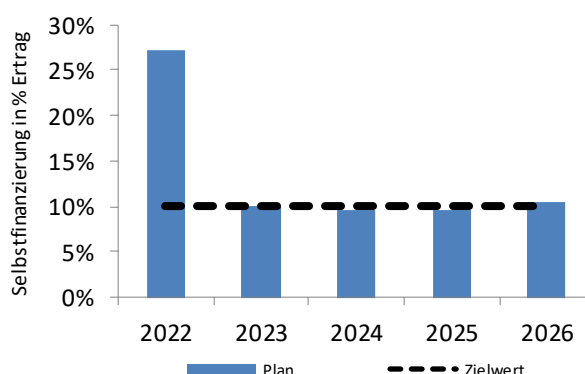
Gesamthaushalt



Mit den geplanten sehr hohen Investitionen übersteigen die Schulden am Ende der Planung den oberen Bereich der Bandbreite um 7 Mio. Franken.

Angemessene Selbstfinanzierung

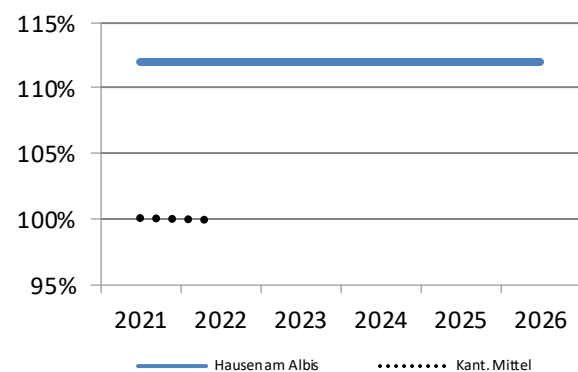
Steuerhaushalt



Im 2022 beeinflusst die Neubewertung den Haushalt. Ab 2023 liegt die Selbstfinanzierung bei 2,5 – 2,9 Mio. Franken. Der Zielwert wird somit erreicht.

Kontinuierliche Steuerfussentwicklung

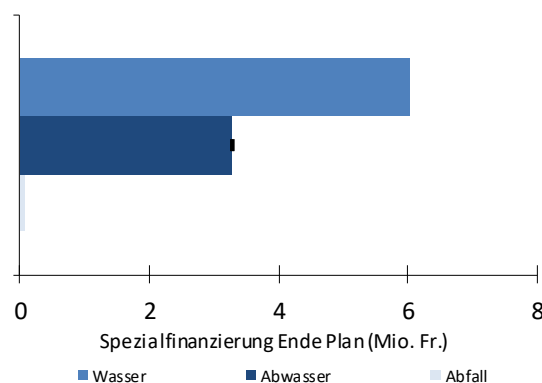
Steuerhaushalt



Ein auf heutigem Niveau stabiler Steuerfuss liegt mehr als zehn Prozentpunkte über dem kant. Mittelwert.

Kostendeckende Verursacherfinanzierung

Gebührenhaushalt



Die Spezialfinanzierungskonten zeigen zum Teil recht hohe Bestände. Weil aber sehr hohe Investitionen geplant sind, muss im Abwasser mit einer starken Zunahme der Schulden gerechnet werden.

Finanzpolitische Ziele

Der Finanzhaushalt soll sich in den nächsten Jahren an folgenden Zielgrössen ausrichten:

Begrenzung Verschuldung

Um künftige Generationen nicht mit hohen Schulden zu belasten, sollen die verzinslichen Schulden abzüglich Liquidität im Gesamthaushalt nicht mehr als 15 Mio. Franken betragen.

Messgrösse

Bandbreite von 0 - 15 Mio. Franken

Effiziente Aufgabenerfüllung

Es wird eine effiziente Erfüllung der öffentlichen Aufgaben angestrebt. In den einzelnen Bereichen sollen die spezifischen Aufwendungen (Franken je Einwohner bzw. Schüler) ohne Begründung nicht über dem Median im Kanton Zürich liegen.

Messgrösse

Spezifische Kosten vs. Median Kanton Zürich

Angemessene Selbstfinanzierung

In einzelnen Jahren kann sich die Situation in der Erfolgsrechnung verknappen und Aufwandüberschüsse müssen im Eigenkapital abgebucht werden. Zur Finanzierung der Investitionen bzw. zur Amortisation der Schulden soll im Steuerhaushalt nach Möglichkeit eine Selbstfinanzierung von mindestens 10 % der Erträge erzielt werden.

Messgrösse

Selbstfinanzierung in % des Ertrages $\geq 10\%$

Kontinuierliche Steuerfussentwicklung

Es wird eine kontinuierliche Entwicklung des Steuerfusses angestrebt. Die Steuerbelastung soll nicht zunehmen. Wenn auch die Finanzierung der Investitionen sichergestellt ist und somit der Selbstfinanzierungsgrad über 100 % liegt oder eine hohe Liquidität vorhanden ist, soll der Steuerfuss gesenkt werden.

Messgrösse

Steuerfuss nicht steigend

Kostendeckende Verursacherfinanzierung

Die Gebühren der Ver- und Entsorgungsbetriebe (Wasser, Abwasser, Abfall) werden unter Berücksichtigung der Kapitalfolgekosten festgesetzt und dem Verursacher belastet. Aufgrund hoher Investitionen sind in vergangenen Jahren hohe Schulden aufgebaut worden. Um keinen ungebremsten Anstieg zu verzeichnen, wird auf eine angemessene Selbstfinanzierung der Investitionen geachtet.

Messgrösse

1. Stand Spezialfinanzierung
2. Selbstfinanzierungsgrad $> 80\%$

Sollten sich wichtige Rahmenbedingungen in Gesellschaft, Politik, Wirtschaft und Technik so verändern, dass von anderen Planungsannahmen ausgegangen werden muss, wird mit einer Anpassung der Ziele oder anderen geeigneten Massnahmen reagiert.